

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/3160-01	Termin 14.12.2017	Schulausschuss Sportausschuss		
<u>Bericht / Mitteilung</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
06.12.2017	Schulausschuss	K			
14.12.2017	Sportausschuss	K			

Berichtsgegenstand

Jahresbericht des Ausschusses für den Schulsport in der Stadt Oberhausen (AfS) für das Schuljahr 2016/2017

Sachdarstellung

- 1
2
3 Analog der Erlassvorgabe der zuständigen Ministerien - Runderlass des Ministeriums für Schule und
4 Weiterbildung und des Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport vom 16.05.2012
5 (ABl. NRW. S. 324) - haben die Oberhausener Schulen im Rahmen der Konstituierenden Sitzung am
6 05. Juli 2017 den Ausschuss für den Schulsport (AfS) in der Stadt für das Schuljahr 2017/2018
7 gebildet.
8
9 Der im Rahmen der Konstituierenden Sitzung vorgestellte Jahresbericht über das Schuljahr
10 2016/2017 wurde positiv entgegengenommen. Die Übersicht der gewählten Ausschuss-Mitglieder für
11 das Schuljahr 2017/2018 ist der Anlage beigelegt.
12
13 Der Ausschuss für den Schulsport und die beteiligten Schulen konnten auch im Schuljahr 2016/2017
14 ihr für NRW beispielhaftes Niveau mit rund 100 Veranstaltungstagen im schulsportlichen
15 Wettkampfwesen halten. Die Grundlage der erfolgreichen Arbeit des Ausschusses für den Schulsport
16 ist das große Engagement aller beteiligten Oberhausener Schulen mit ihren Schulleitungen und
17 Lehrkräften. Jedes Jahr werden rund 10.000 Schülerinnen und Schüler erreicht, die sich im Rahmen
18 der AfS-Angebote sowohl im außerunterrichtlichen Schulsportbereich als auch im schulsportlichen
19 Wettkampfwesen sportlich betätigen. Dabei konnten auch im Schuljahr 2016/17 wieder
20 hervorragende Schulsportergebnisse auf Stadt-, Bezirks- und Landesebene erzielt werden.

Bereichsleiter Bereich 2-5/Sport	Dezernent Dezernat 2	Kämmerer	Oberbürgermeister
H.-B. Reuschenbach	F. Motschull		
Datum: 23.11.2017	Datum: 23.11.2017	Datum	Datum
* Vorlage zur:	* Ergebnis :	Beteiligung:	
Kenntnisnahme (K)	Kenntnisnahme (K)	Personalrat	[]
		Gleichstellungsstelle	[]

Drucksache Nr.: M/16/3160-01 / Seite 1 von 4

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/3160-01	Termin 14.12.2017	Schulausschuss Sportausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	--

22 An den traditionellen AfS-Schulsportwettkämpfen innerhalb und außerhalb des Landessportfestes der
23 Schulen sowie am 4. Inklusiven Tanzfest nahmen im Schuljahr 2016/17 insgesamt 7.718 Kinder und
24 Jugendliche - und damit rund 500 Schülerinnen und Schüler mehr als im Vorjahr - teil. Die Gründe
25 hierfür waren v. a. höhere Teilnehmerzahlen bei einzelnen Großveranstaltungen, mehr Aktivitäten in
26 einzelnen Sportarten und mehr Mannschaftsmeldungen sowohl bei den Grundschulen (179; Vorjahr
27 145) als auch den weiterführenden Schulen (154; Vorjahr 145). Dadurch konnten im Vergleich zum
28 Schuljahr 2015/2016 vier zusätzliche Stadtmeisterschaften im Schuljahr 2016/2017 (62 anstatt 58)
29 ausgerichtet werden.

30 Insgesamt stellten sich bei den weiterführenden Schulen im Schuljahr 2016/2017 mit 2742
31 Schülerinnen und Schülern gegenüber zum Vorjahr (2580) 162 Kinder und Jugendliche der
32 Sekundarstufen I und II mehr dem Leistungsvergleich (ohne Berücksichtigung der Teilnehmerzahlen
33 von Tanzfest und Schulwaldlauf).

34 Im Grundschulbereich konnten die Teilnehmerzahlen bei den klassischen AfS-
35 Schulsportveranstaltungen geringfügig gesteigert werden. So meldeten die Grundschulen im
36 Schuljahr 2016/17 insgesamt 55 Kinder mehr als im Vorjahr bei den traditionellen
37 Stadtmeisterschaftswettkämpfen an (15/16: 2523; 16/17: 2578).

38
39 Mit der positiven Teilnehmerstatistik konnte der Oberhausener Schulsport im Schuljahr 2016/2017
40 dem tendenziell eher rückläufigen NRW-Trend trotzen und damit ein Ausrufezeichen setzen!

41 Beim Schulwaldlauf wurden im Schuljahr 2016/2017 zum vierten Mal eine elektronische Zeiterfassung
42 eingesetzt und zum dritten Mal die Startzeiten der einzelnen Jahrgangsläufe minutiös festgelegt.
43 Damit konnten in den zurückliegenden vier Schuljahren die Organisation und Durchführung der
44 größten Schulsportveranstaltung in Oberhausen zunehmend professionalisiert werden. An dem
45 Laufevent beteiligten sich mit 31 Grundschulen und 14 weiterführenden Schulen nahezu 90 % der
46 Oberhausener Schulen. Von den rund 3.300 angemeldeten Schülerinnen und Schülern gingen 2.198
47 Kinder und Jugendliche - und damit deutlich mehr als im Vorjahr (1.898) - an den Start.

48 Über 80 engagierte Helferinnen und Helfer, zahlreiche Sportlehrerinnen und Sportlehrer sowie
49 Vertreter der Oberhausener Sportvereine unterstützten die AfS-Veranstaltung. Zudem kamen rund
50 140 Sport- und Schülerhelfer zum Einsatz.

51 Erstmals wurden im Schuljahr 2016/2017 viele Eindrücke vom Oberhausener Schulwaldlauf mit
52 professionellen Film- und Luftaufnahmen festgehalten und in einer beeindruckenden Form
53 aufgearbeitet. Das Video vom Schulwaldlauf 2017 ist unter www.schulsport-oberhausen.de abrufbar.

54
55 Das Oberhausener Erfolgsmodell der als Gemeinschaftsprojekt umgesetzten Schüler-
56 Sporthelferausbildung konnte 2016/2017 mit der erneuten Qualifizierung von rund 150 Jugendlichen
57 erfolgreich fortgeführt werden. Im siebten Durchlauf des vom AfS koordinierten und in
58 Zusammenarbeit mit 13 weiterführenden Schulen, dem Stadtsportbund (SSB) und erfreulicherweise
59 zunehmend mehr Sportvereinen seit dem Schuljahr 2010/2011 durchgeführten Sporthelfer-
60 Gemeinschaftsprojekts wurde damit bereits der 1.050ste Schüler-Sporthelfer in Oberhausen
61 ausgebildet. Rund 15% der zu Sporthelfern qualifizierten Oberhausener Schülerinnen und Schüler
62 bilden sich regelmäßig in vom AfS koordinierten weiterführenden Fortbildungsmaßnahmen weiter.
63 Beispielhaft wurden im Schuljahr 2016/2017 u. a. 17 Jugendliche zu Basketball-Sporthelfern in der
64 Sporthalle Ost ausgebildet.

65
66 Darüber hinaus engagierte sich der Ausschuss für den Schulsport in weiteren Handlungsfeldern und
67 Initiativen im Sport- und Bildungssektor. Gemeinsam mit dem Bereich 2-5/Sport und dem SSB sowie
68 mit Unterstützung der Universität Duisburg-Essen konnte das Thema ‚Bildung braucht Bewegung –
69 Bewegte Bildung gemeinsam gestalten‘ im Rahmen eines Workshops bei der Oberhausener
70 Bildungskonferenz platziert werden.

71 Im Rahmen des KommSport-Projekts (Kinder- und Jugendsport in der Kommune), an dem sich im
72 Schuljahr 2016/2017 sechs Oberhausener Grundschulstandorte beteiligen, wurde vom AfS ein

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/3160-01	Termin 14.12.2017	Schulausschuss Sportausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	--

73 modellhaftes Kooperationsprojekt zwischen der Grundschule am Siedlerweg und der Gesamtschule
74 Osterfeld mit Unterstützung der Stadtparkasse Oberhausen und dem SSB ins Leben gerufen.
75 Gemeinsam mit dem Berater im Schulsport-Team konnten im Schuljahr 2016/2017 sechs
76 interessante Lehrerfortbildungsangebote ‚Sport auf lokaler Ebene‘ organisiert und den Oberhausener
77 Sportlehrkräften angeboten werden.
78 Bei der in Abstimmung von Bereich 3-1/Kinder, Jugend, Bildung, Bereich 2-5/Sport und AfS geplanten
79 Neukonzipierung des Schulschwimmplans brachte sich der AfS im Verlauf des Schuljahres
80 2016/2017 bestmöglich ein.

81
82 Die Oberhausener Schulsportbroschüre ist seit dem Schuljahr 2016/2017 endgültig Geschichte. Sie
83 wurde durch den neu gestalteten Internetauftritt des Ausschusses Schulsport unter [www.schulsport-](http://www.schulsport-oberhausen.de)
84 [oberhausen.de](http://www.schulsport-oberhausen.de) ersetzt. Alle Meldeunterlagen und Ausschreibungen sowie weitere Infos und
85 Presseartikel zum Oberhausener Schulsport sind seit dem Schuljahr 2016/2017 für alle Schulen
86 ausschließlich online abrufbar. Damit leistet auch der Oberhausener Schulsport einen Beitrag zur
87 städtischen Haushaltskonsolidierung.

88
89 Im Bereich des außerunterrichtlichen Schulsports sicherten im Schuljahr 2016/2017 insgesamt 54
90 Allgemeine Schulsportgemeinschaften (Vorjahr 67) in Kooperation mit den Oberhausener
91 Sportvereinen die Heranführung von Kindern und Jugendlichen an den Sport. Ein Großteil der 23
92 schulinternen Allgemeinen Schulsportgemeinschaften, 13 Talentsichtungs- und Trainingsgruppen und
93 18 Fördergruppen wurden über die rund 60 Paten-Vereine/Vereinsabteilungen und weiteren Partnern
94 des Ausschusses für den Schulsport über Kooperationsmaßnahmen mit Oberhausener Schulen
95 ausgerichtet. Dabei meldeten die Schulen allerdings deutlich weniger schulinterne Allgemeine
96 Schulsportgemeinschaften als im Vorjahr (34) an.

97 Erstmals seit dem Schuljahr 2010/2011 konnte aber in Abstimmung mit dem Landessportbund NRW
98 und Tennisverband Niederrhein e. V. erfreulicherweise wieder eine Tennis-Talentsichtungsgruppe in
99 Oberhausen installiert werden.

100 Der Ausschuss für den Schulsport in der Stadt Oberhausen koordiniert weiterhin sowohl die vom
101 Land NRW anerkannten Schulprojekte als auch die in der Regel nicht mehr aus Landesmitteln
102 bezuschussten Talentfördergruppen und unterstützt vor Ort die Arbeit der Projektleiter und
103 Koordinierungsstellen. Die Übungsleiterinnen und Übungsleiter sowie Projektleitungen der
104 Talentfördergruppen werden gezielt aus städt. Haushaltsmitteln unterstützt. Diese Mittel aus dem
105 städt. Haushalt in Höhe von jährlich ca. 13.500,- € werden seit 1970 zur Förderung des
106 Nachwuchsleistungssports bereitgestellt. Der AfS führt auf Zustimmung von Sportausschuss und
107 Schulausschuss diese Förderung vorrangig fort. Im Schuljahr 2016/2017 konnten erfreulicherweise
108 allen Trainerinnen und Trainern sowie Übungsleiterinnen und Übungsleitern der 18 Oberhausener
109 Fördergruppen bzw. Schulsportgemeinschaften aufgrund einer erneuten Sonderzahlung des
110 Landessportbundes Nordrhein-Westfalen e. V. (LSB) eine zusätzliche Bezuschussung aus
111 Landesmitteln in Höhe von 230,00 EURO pro Gruppe zugeführt werden.

112 Die Aufwandsentschädigungen für die Übungsleiterinnen und Übungsleiter der anerkannten Gruppen
113 werden über die Landesstelle Nachwuchsförderung des Landessportbundes NRW entrichtet und vom
114 Land NRW bereitgestellt und betragen für das Schuljahr 2016/2017 (einschließlich der o. a.
115 Sonderzahlung):

116		
117	10 Talentsichtungsgruppen	9.000,00 €
118	3 Trainingsgruppen	2.700,00 €
119		
120	für schulinterne Schulsportgemeinschaften	<u>9.718,00 €</u>
121	(davon 4.140,00 € Sonderzahlung)	
122		
123	Gesamtsumme d. Landesfördermittel	<u>21.418,00 €</u>
124	(Schuljahr 2015/2016: 24.468,00 €).	

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/16/3160-01	Termin 14.12.2017	Schulausschuss Sportausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	--

125

126 Für die im Rahmen der schulischen Wettkämpfe des Landessportfestes der Schulen verursachten
127 Kampfrichter- und Transportkosten werden dem Ausschuss für den Schulsport pro Schuljahr rund
128 8.000,00 € seitens des Landes NRW zur Verfügung gestellt.

129

130 Die aufgeführten Strukturen und Sportaktivitäten, die nachhaltig positiven Einfluss auf die
131 Oberhausener Sportlandschaft auch über den Schulsportbereich hinaus haben, stellen einen
132 Modellfall für das Land Nordrhein-Westfalen dar!

133

134 Die trotz zunehmender Belastungen im Schulalltag nicht nachlassende Bereitschaft zahlreicher
135 Lehrerinnen und Lehrer der Oberhausener Schulen, die Aufgaben des AfS mitzugestalten und zu
136 fördern sowie verbindliche Landesprogramme umzusetzen, verdient größte Anerkennung.
137 Einzubeziehen in den Dank sind auch die Fachverbandsvertreterinnen und Fachverbandsvertreter
138 sowie Förderer, die den Ausschuss für den Schulsport in der Stadt Oberhausen unterstützen.

139

140 Als Anlage ist die Übersicht der AfS-Mitglieder im Schuljahr 2017/2018 beigelegt. Der Jahresbericht
141 für das Schuljahr 2016/2017 inklusive der Auflistung der Schulsportgemeinschaften im Schuljahr
142 2016/2017 ist im Ratsinformationssystem ‚Allris‘ als Anlage hinterlegt und wird nicht in ausgedruckter
143 Papierform zur Verfügung gestellt.

144

145 Weitere Informationen zum Oberhausener Schulsport sind auf der AfS-Internetseite unter
146 www.schulsport-oberhausen.de zu finden.

147

148

149

150 **Anlagen**

151 Jahresbericht Schuljahr 2016/2017

152 Mitglieder des AfS 2017/2018

1. Vorsitzender	Hegener, Christoph	- Schulamt für die Stadt Oberhausen
2. Vorsitzender	Hofmann, Philipp	- Gesamtschule Osterfeld
stellv. Vorsitzender	Reuschenbach, Georg	- Alsfeldschule
Geschäftsführer	Nahrstedt, Jan	- Geschäftsstelle AfS / Schulsportreferat
Mitarbeit Geschäftsstelle	Wanders, Ute	Sedanstraße 34, 46045 OB

Grundschulen	Hoppmann, Stefanie Schwedler, Richard Weyer, Marcel Ostermann, Christina Reuschenbach, Georg Horster, Britta	- Hirschkampfschule - Overbergschule - Ruhrs Schule - Brüder-Grimm-Schule - Alsfeldschule - Adolf-Feld-Schule
---------------------	---	--

Hauptschulen	Kufferath, Stefanie	- Hauptschule Alstaden
---------------------	---------------------	------------------------

Förderschulen	Lindt, Wolfgang Timmerhaus, Chris	- Schillerschule - Christoph-Schlingensief-Schule
----------------------	--------------------------------------	--

Realschulen	Spickenbom, Egbert Schmidt, Regina Boothe, Thomas Lenau, Christoph	- Theodor-Heuss-Realschule - Anne-Frank-Realschule - Anne-Frank-Realschule - Friedrich-Ebert-Realschule
--------------------	---	--

Gymnasien	Wentzel, Thomas Stratenwerth, Andreas Zohren, Dirk Rheinländer, Raphael Kluck, Volker Alaca, Tugba	- Elsa-Brändström-Gymnasium - Bertha-von-Suttner-Gymnasium - Heinrich-Heine-Gymnasium - Heinrich-Heine-Gymnasium - Sophie-Scholl-Gymnasium - Freiherr-vom-Stein-Gymnasium
------------------	---	--

Gesamtschulen	Stopfel, Heike Neumann, Marcel Hofmann, Philipp Mielke, Andreas Theisinger, Johannes Conzen, Jörg Celik, Musa	- Gesamtschule Weierheide - Gesamtschule Osterfeld - Gesamtschule Osterfeld - Heinrich-Böll-Gesamtschule - Heinrich-Böll-Gesamtschule - Heinrich-Böll-Gesamtschule - Fasia-Jansen-Gesamtschule
----------------------	---	--

Berufskollegs	Reissner, Sabine	- Hans-Sachs-Berufskolleg
----------------------	------------------	---------------------------

Berater im Schulsport

Spickenbom, Egbert Wentzel, Thomas	- Theodor-Heuss-Realschule - Elsa-Brändström-Gymnasium
---------------------------------------	---

Stadtsportbund Oberhausen

Griebel, Nadine	- Sportkoordinierungsstelle Ganztage / NRW bewegt seine Kinder
-----------------	---

Fachleiter / Fachverbandsvertreter/innen

Fußball - weiterf. Schulen	Kluck, Volker (Scholl) & Hofmann, Philipp (GSO)
Fußball - Grundschulen	Weyer, Marcel (Ruhr) & Ostermann, Christina (Brüder-Grimm)
Handball	Brandt, Alfred, Bergstr. 127, 46119 OB
Basketball	Pluta, Jürgen
Volleyball	Spickenbom, Egbert - Theodor-Heuss-Realschule
Schwimmen	Stüber, Hubert, Schönefeld 44, 46045 OB
Tennis	Kania, Mareike - Gesamtschule Osterfeld
Rudern	Leskau, Dietmar, Kurfürstenstr. 55, 45479 Mülheim/Ruhr
Leichtathletik	Conzen, Jörg – Heinrich-Böll-Gesamtschule
Tischtennis - weiterf. Schulen	Schutin, Dennis, Kniestr. 7, 46117 Oberhausen
Tischtennis - Grundschulen	Weyer, Marcel - Ruhrs Schule
Badminton	Tzschoppe, Astrid - Heinrich-Böll-Gesamtschule
Judo	N. N.
Schach	Cziczkus, Jürgen, Schulschachzentrum Oberhausen
Kanu	Matern, Sabine, TC Sterkrade 1869 e. V.

Ausschuss für den Schulsport in der Stadt Oberhausen (AfS)



1 Jahresbericht Schuljahr 2016/2017

Auf ein erfolgreiches Schulsportjahr kann der Ausschuss für den Schulsport in der Stadt Oberhausen (AfS) im Schuljahr 2016/2017 zurückblicken.

Rund 100 Schulsportveranstaltungen wurden vom AfS im Schuljahr 2016/17 koordiniert und ausgerichtet. Dabei führte der AfS insgesamt 62 Stadtmeisterschaften (15/16: 58) der Schulen durch. Von den 62 Stadtmeisterschaften wurden 9 Titeltkämpfe für die Grundschulen und 53 für die weiterführenden Schulen veranstaltet. Erfolgreichste Schule war erneut das Freiherr-vom-Stein-Gymnasium, das 18 Stadtmeistertitel (Vorjahr 12) im Schuljahr 2016/2017 gewinnen konnte. Auf dem zweiten Rang landete in diesem Schuljahr mit 9 Titeln das Sophie-Scholl-Gymnasium (Vorjahr 10) vor der Heinrich-Böll-Gesamtschule (7 Titel; Vorjahr 6). Mit je 2 Erfolgen auf Stadtebene waren die Ruhrschule und die Adolf-Feld-Schule die erfolgreichsten Grundschulen im Schuljahr 2016/2017.

Auf Bezirks- und Landesebene konnten die Oberhausener Schülerinnen und Schüler im Laufe des Schuljahres 2016/2017 erneut hochwertige Schulsportergebnisse bei zahlreichen Schulsportveranstaltungen innerhalb des Landessportfestes der Schulen erzielen.

Die Oberhausener Schülerinnen und Schüler erreichten dabei im Schuljahr 2016/17 überregional hervorragende Erfolge auf Landesebene in den entsprechenden Landes- und Bezirksfinals im Schwimmen (Mädchen 5. Platz beim Landesfinale, Jungen 6. Platz beim Landesfinale (beide Teams Sophie-Scholl)), Schach (5. Platz des Bertha-von-Suttner-Gymnasiums beim Landesfinale), Kanu (2 x 7. Platz und 9. Platz der Heinrich-Böll-Gesamtschule beim Landesfinale), Rudern (1. Platz Heinrich-Böll-Gesamtschule) und 4. Platz (Bertha-von-Suttner-Gymnasium) beim Landesfinale Jugend trainiert für Olympia sowie 4 x 1. Platz (Sophie-Scholl-Gymnasium, Bertha-von-Suttner-Gymnasium, 2 x Gesamtschule Weierheide), 3 x 2. Platz (Freiherr-vom-Stein-Gymnasium), 2 x 3. Platz (Freiherr-vom-Stein-Gymnasium, Sophie-Scholl-Gymnasium), 3 x 4. Platz (Freiherr-vom-Stein-Gymnasium, Sophie-Scholl-Gymnasium, Bertha-von-Suttner-Gymnasium) und 1 x 5. Platz (Heinrich-Böll-Gesamtschule) bei der Landesregatta des Schülerruderverbandes NRW, Basketball (Fasia-Jansen-Gesamtschule (3. Platz), Freiherr-vom-Stein-Gymnasium (2. & 4. Platz) beim Bezirksfinale), Volleyball (Freiherr-vom-Stein-Gymnasium 4. Platz beim Bezirksfinale) und Handball (Heinrich-Böll-Gesamtschule (4. Platz), Freiherr-vom-Stein-Gymnasium (3. Platz) beim Bezirksfinale).

Um die Heranführung von Kindern und Jugendlichen an den organisierten Sport- und Wettkampfbereich sicherzustellen, konnten im Bereich der Allgemeinen Schulsportgemeinschaften, Talentsichtungs-/Trainingsgruppen und sonstigen Fördergruppen im Schuljahr 2016/2017 insgesamt 54 Übungsgruppen (Vorjahr 67 Gruppen) installiert werden. Erstmals seit dem Schuljahr 2010/2011 konnte dabei in Abstimmung mit

dem Landessportbund NRW und Tennisverband Niederrhein e. V. erfreulicherweise wieder eine Tennis-Talentsichtungsgruppe in Oberhausen installiert werden.

Im Schuljahr 2016/2017 führten die Oberhausener Schulen insgesamt 45 (Vorjahr 49) Bundesjugendspiele und 55 (Vorjahr 53) schulinterne Sportfeste durch. Darüber hinaus veranstalteten diverse Grundschulen eigenständige Turniere im Fußball.

Der Oberhausener Schulwaldlauf konnte als die in dieser Form größte Schulsportveranstaltung in NRW mit Unterstützung der Stadtparkasse weiter professionalisiert werden. Zum vierten Mal wurde beim Schulwaldlauf eine elektronische Zeiterfassung eingesetzt, zum dritten Mal wurden teilnehmergerecht bei den einzelnen Jahrgangsläufen feste Startzeiten festgelegt.

An dem Laufevent beteiligten sich mit 31 Grundschulen und 14 weiterführenden Schulen fast 90 % der Oberhausener Schulen. Von den rund 3.300 angemeldeten Schülerinnen und Schülern gingen 2.198 Kinder und Jugendliche - und damit deutlich mehr als im Vorjahr (1.898) - an den Start.

Über 80 engagierte Helferinnen und Helfer, zahlreiche Sportlehrerinnen und Sportlehrer sowie Vertreter der Oberhausener Sportvereine unterstützten die AfS-Veranstaltung. Zudem kamen rund 100 Sport- und Schülerhelfer der Gesamtschule Weierheide, die von zahlreichen Sportlehrkräften der Schule koordiniert wurden, zum Einsatz. Die Gesamtschule Osterfeld sowie die Gymnasien Heinrich-Heine und Elsa-Brändström stellten zusammen über 40 engagierte Sporthelfer und Sportlehrkräfte zur Verfügung.

Dank der Unterstützung der Stadtparkasse Oberhausen, der Rheinfelsquellen GmbH & Co. KG und des Stadtsportbund Oberhausen e.V. (SSB) konnte von den Organisatoren erneut ein toller Rahmen arrangiert werden.

Die Stadtparkasse Oberhausen sponserte die Sieger- und Helfer-T-Shirts sowie alle weiteren für die Durchführung der Laufveranstaltung wesentlichen Materialien. Über 700 Liter Mineralwasser konnten den Schülerinnen und Schülern erstmalig exklusiv von der Rheinfelsquellen GmbH & Co.KG kostenfrei zur Verfügung gestellt werden. Der SSB sponserte erneut über 150 Kg Obst für die Läuferinnen und Läufer und stellte umfangreich Materialien zur Verfügung.

Spannende Wettbewerbe in den 16 Wettbewerben der jeweiligen Altersklassen und eine hervorragende Organisation der AfS-Wettkampfleitung um Jan Nahrstedt, Ute Wanders, Richard Schwedler, Thomas Wentzel, Philipp Hofmann, Georg Reuschenbach und Egbert Spickenbom belegten wieder einmal, dass dieses Sportfest eine Top-Veranstaltung des Oberhausener Sports ist.

Die Sieger der Sparkassen-Schulwaldlauf-Mannschaftswertungen im Jahr 2017 wurden von der Stadtparkasse Oberhausen und dem Ausschuss für den Schulsport (AfS) im Rahmen der Konstituierenden Sitzung des Ausschusses für den Schulsport geehrt. Bei den Grundschulen siegte die Hirschkampfschule vor der Melanchthonschule und Robert-Koch-Schule, im Wettbewerb der Haupt-, Förder- und Realschulen setzte sich die Friedrich-Ebert-Realschule gegen die zweitplatzierte Hauptschule Albert-Schweitzer und die auf dem dritten Platz rangierende Theodor-Heuss-Realschule durch und in der Wertung der Gymnasien und Gesamtschulen gewann das Freiherr-vom-Stein-Gymnasium vor der Fasia-Jansen-Gesamtschule (Platz 2) und dem Sophie-Scholl-Gymnasium (Platz 3). Tanja Wiedermann von der Stadtparkasse Oberhausen und AfS-Vorsitzender Christoph Hegener zeichneten die siegreichen Schulen mit je einem Siegerpokal und einer Urkunde aus.

Erstmalig wurden im Schuljahr 2016/2017 viele Eindrücke vom Oberhausener Schulwaldlauf mit professionellen Film- und Luftaufnahmen festgehalten und in einer tollen Form aufgearbeitet. Das Video vom Schulwaldlauf 2017 ist unter www.schulsport-oberhausen.de abrufbar.

Bereits zum vierten Mal richtete der Ausschuss für den Schulsport (AfS) ein Inklusives Tanzfest für Grund- und Förderschulen aus. An dem Gestaltungsfest ohne Wettbewerbscharakter nahmen am Ende des Schuljahres 2016/17 insgesamt 7 Schulen mit rund 200 begeisterten Schülerinnen und Schülern teil. Bei dieser einzigartigen Veranstaltungsform im Oberhausener Schulsport stehen das Miteinander, der Spaß, die Kommunikation, Geschicklichkeit, Spannung und Freude an der Bewegung und Darstellung im Vordergrund.

Die AfS-Mitglieder Stefanie Hoppmann von der Hirschkampfschule und Wolfgang Lindt von der Schillerschule führten mit einer stimmungsvollen Moderation durch das abwechslungsreiche Programm. Frau Andrea-Cora Walther/Bürgerliste Oberhausen, Herr Klaus Kösling/SPD sowie vom Stadtsportbund Oberhausen/Herr Präsident Werner Schmidt zeichneten die Schulgruppen für ihre teilweise spektakulären und anspruchsvollen Darbietungen mit Urkunden des Ausschusses Schulsport sowie Präsenten der Stadtparkasse Oberhausen aus.

Insgesamt wurden 9 Tanz- und Musikaufführungen mit unterschiedlichsten Inhalten und Darstellungsformen in der Sporthalle Biefang präsentiert. Über zeitgenössisches Tanztheater, Breakdance und Hip-Hop bis hin zu verschiedenen Formationstänzen und -bewegungsformen führten die Kinder in teilweise gemischten Schulgruppen ihre einstudierten Auftritte vor.

Darüber hinaus nahmen die teilnehmenden Grund- und Förderschüler die zwei angeregten Mitmach-Gemeinschaftstanzangebote für alle rund 200 Kinder auf Anleitung von Tanzanimateurin Anna van Ackeren begeistert auf. Die 15jährige Schülerin Anna van Ackeren, die in ihrer Freizeit im 1. Oberhausener Cheer and Dance e. V. aktiv ist, wurde von der Theodor-Heuss-Realschule für die Unterstützung der AfS-Veranstaltung dankenswerterweise freigestellt.

Am 4. Inklusiven Tanzfest beteiligten sich die Rolandschule, Hirschkampfschule, Brüder-Grimm-Schule, Concordiaschule, Alsfeldschule, Schillerschule und die Overbergschule.

Im Förderschulbereich zeichnete sich im zurückliegenden Schuljahr wieder einmal die Schillerschule aus. Speziell durch das Engagement von Sportlehrer und AfS-Mitglied Wolfgang Lindt konnten gezielt Spiel- und Sportfeste sowie Fußballangebote zur Verbesserung der Bewegungsfertigkeiten und Stärkung von sozialen Kompetenzen ausgerichtet werden.

Rund 7.700 Kinder und Jugendliche nahmen an den AfS-Schulsportstadtmeisterschaften (inkl. Schulwaldlauf & Tanzfest) - und damit erfreulicherweise über 500 Schülerinnen und Schüler mehr als im Vorjahr - teil. Die Gründe hierfür waren v. a. höhere Teilnehmerzahlen bei einzelnen Großveranstaltungen (z. B. Schulwaldlauf), mehr Aktivitäten in einzelnen Sportarten (u. a. Schach), mehr Mannschaftsmeldungen sowohl bei den Grundschulen (179; Vorjahr 145) als auch den weiterf. Schulen (154; Vorjahr 145) und dadurch 4 Stadtmeisterschaften mehr (62 anstatt 58). Damit konnte der Oberhausener Schulsport im Schuljahr 2016/2017

ein Ausrufezeichen setzen und zugleich dem tendenziell rückläufigen NRW-Trend trotzen!

Das Oberhausener Erfolgsmodell der als Gemeinschaftsprojekt umgesetzten Schüler-Sporthelferausbildung konnte 2016/2017 erfolgreich fortgeführt werden. Im siebten Durchlauf des vom AfS koordinierten und in Zusammenarbeit mit 13 weiterführenden Schulen, dem SSB und zunehmend mehr Sportvereinen seit dem Schuljahr 2010/2011 durchgeführten Sporthelfer-Gemeinschaftsprojekts wurde bereits der 1.050ste Schüler-Sporthelfer in Oberhausen ausgebildet.

Als Grundlage für alle vom AfS koordinierten Schulsportveranstaltungen erfolgte die Organisation der Sporthallen- und Sportplatzbelegungen sowie des jeweils erforderlichen Medieneinsatzes durch das Schulsportreferat in Abstimmung mit den Bereichen 3-1/Kinder, Jugend, Bildung, 2-5/Sport, den Bereichen Sportflächenunterhaltung, Haustechnischer Dienst und Medientechnik der OGM GmbH sowie teilweise mit Unterstützung der Oberhausener Sportvereine auf den Sportfreianlagen und in den Sporthallen. Auf Bezirksebene war der AfS im zurückliegenden Geschäftsjahr wieder für die Organisation, Koordinierung und Ausrichtung mehrerer Schulsportwettbewerbe in den Sportarten Fußball, Basketball, Hockey und Tennis verantwortlich.

Darüber hinaus engagierte sich der Ausschuss für den Schulsport in weiteren Handlungsfeldern und Initiativen im Sport- und Bildungssektor. Gemeinsam mit dem Bereich 2-5/Sport und dem SSB sowie mit Unterstützung der Universität Duisburg-Essen konnte das Thema ‚Bildung braucht Bewegung – Bewegte Bildung gemeinsam gestalten‘ im Rahmen eines Workshops bei der Oberhausener Bildungskonferenz platziert werden.

Im Rahmen des KommSport-Projekts (Kinder- und Jugendsport in der Kommune), an dem sich aktuell 6 Oberhausener Grundschulstandorte beteiligen, wurde vom AfS ein modellhaftes Kooperationsprojekt zwischen der Grundschule am Siedlerweg und der Gesamtschule Osterfeld mit Unterstützung der Stadtparkasse Oberhausen und dem SSB ins Leben gerufen. Im Herbst 2016 wurde mit allen Kindern der zweiten Schuljahre der „Motorische Test für NRW“ (MT1) durchgeführt. Die Testergebnisse wurden von der Universität Duisburg-Essen ausgewertet. Seit dem zweiten Schulhalbjahr 2016/2017 finden an der Schule am Siedlerweg bedarfsgerechte „Kompensatorische Sportangebote“ für die Zweitklässler statt. Schülerinnen und Schüler des Leistungskurses Sport und der an der GSO installierten Projektgruppe zur Übungsleiter-C-Ausbildung planen und leiten die Gruppen. Perspektivisch ist zudem die Einbindung der im Sozialraum beheimateten Sportvereine angedacht.

Die Gesamtkoordination des Oberhausener KommSport-Projekts übernehmen der Ausschuss für den Schulsport und der Stadtsportbund Oberhausen e. V. Unterstützt wird das vorerst bis Ende 2017 über Landesmittel geförderte Projekt zusätzlich von der Stadt Oberhausen sowie der Stadtparkasse Oberhausen. Im Schuljahr 2016/2017 nahmen insgesamt 6 Oberhausener Grundschulstandorte (Brüder-Grimm-Schule (2 Standorte), Concordiaschule, Wunderschule, Adolf-Feld-Schule) des Stadtbezirks Alt-Oberhausen sowie mit der Schule am Siedlerweg eine Grundschule aus Osterfeld an dem Projekt teil.

Unter Berücksichtigung aller AfS-Schulsportangebote werden schuljährlich rund 10.000 Kinder und Jugendliche über die AfS-Initiativen erreicht und bewegt.

Um das reichhaltige Schulsportangebot durchführen zu können, ist der AfS auf die Unterstützung seiner Mitglieder, zahlreicher Sportlehrerinnen und Sportlehrer sowie der Helferinnen und Helfer bzw. Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter aller Sportvereine angewiesen.

Auch aus diesem Grund hat der AfS im zurückliegenden Schuljahr wieder mit seinen Mitgliedern einen gemeinsamen Aktionstag veranstaltet. Bei einem Fahrradausflug auf dem Ruhrtalweg wurden nicht nur neue Ideen geschmiedet und Gedanken ausgetauscht, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl gestärkt.

Darüber hinaus arbeitet der AfS aktiv in der TANDEM-Arbeitsgruppe mit, in der mit Egbert Spickenbom und Thomas Wentzel die Berater für den Schulsport (BiS) sowie Nadine Griebel, die Leiterin der SSB-Koordinierungsstelle für Sportangebote im Rahmen des Ganztagsangebot der Schulen, vertreten sind.

Gemeinsam mit dem BiS-Team konnten im Schuljahr 2016/2017 sechs interessante Lehrerfortbildungsangebote ‚Sport auf lokaler Ebene‘ organisiert und den Oberhausener Sportlehrkräften angeboten werden.

Im Rahmen der über eine Landesförderung ermöglichten Modernisierung des Bolzplatzes an der Mülheimer Straße neben der Sporthalle Hans-Jansen wurde der Planungsentwurf der Sportflächenneugestaltung durch den AfS miterstellt. An dem Standort sollen Sportanlagen geschaffen werden, die von den benachbarten Schulen im Rahmen des Unterrichts voraussichtlich spätestens im Verlauf des Jahres 2018 genutzt werden können.

Bei der in Abstimmung von Bereich 3-1/Kinder, Jugend, Bildung, Bereich 2-5/Sport und AfS geplanten Neukonzipierung des Schulschwimmplans brachte sich der AfS bestmöglich ein. Der für die Schul-Schwimmzeitenvergabe verantwortliche Bereich 3-1/Kinder, Jugend, Bildung hatte im Juli 2016 die Bergische Universität Wuppertal beauftragt, eine entsprechend optimierte Neukonzeption des Schwimmplans unter Einbeziehung der Schulen bedarfsgerecht zu erarbeiten. Ziel war es, den optimierten Plan mit Beginn des Schuljahres 2017/2018 umzusetzen, um vorhandene Freiräume in den Bädern besser auszunutzen und Stoßzeiten bei der Schwimmbadbelegung entzerren zu können. Aufgrund von Verzögerungen bei der Fragebogenerstellung sowie Datenerhebung bzw. einer erneut erforderlichen Schulabfrage erfolgt die Vergabe der Schwimmzeiten laut Universität Wuppertal daher zu Beginn des Schuljahres 2017/2018 zunächst noch nach altem System. Eine Neukonzeption der Vergabe soll laut der Universität Wuppertal auf Grundlagen der endgültigen Schulangaben im Verlauf des 1. Halbjahres vorbereitet und zum 2. Halbjahr 2017/2018 in enger Absprache mit den jeweiligen Schulen umgesetzt werden.

Die Oberhausener Schulsportbroschüre ist seit dem Schuljahr 2016/2017 endgültig Geschichte. Sie wurde durch den neu konzipierten Internetauftritt des Ausschusses Schulsport unter www.schulsport-oberhausen.de ersetzt. Alle Meldeunterlagen und Ausschreibungen sowie weitere Infos und Presseartikel zum Oberhausener Schulsport sind seit dem Schuljahr 2016/2017 für alle Schulen ausschließlich online abrufbar.

Zum Schuljahresende wurde der Jahresbericht in seinen wesentlichen Zügen bei der alljährlichen Konstituierenden Sitzung am 05. Juli 2017 vorgestellt. Im Rahmen der

Sitzung, die in diesem Jahr erstmals in der Aula der Gesamtschule Osterfeld stattfand, wurden darüber hinaus die Mannschaftssieger der Schul-Stadtheisterschaften geehrt sowie die Neuwahlen des stellvertretenden Vorsitzenden und des Geschäftsführers durchgeführt.

Einstimmig bestätigten die AfS-Mitglieder Philipp Hofmann von der Gesamtschule Osterfeld als 2. Vorsitzenden und Jan Nahrstedt als Geschäftsführer für das Schuljahr 2017/2018. Als Vorsitzender bleibt Herr Schulaufsichtsbeamter Christoph Hegener, der seine Vorgängerin Schulaufsichtsbeamtin Frau Silke vom Bruch bereits zum 2. Schulhalbjahr 2016/2017 abgelöst hatte, dem AfS erhalten.

Zudem wurden die Vertreter der Fachverbände und die kooptierten AfS-Mitglieder aus Reihen der Sportlehrerschaft benannt sowie die Jahresplanung für das Schuljahr 2017/2018 präsentiert. Insgesamt werden sich weiterhin rund 40 AfS-Mitglieder für die Förderung, Qualitätssicherung und Weiterentwicklung des Oberhausener Schulsports einsetzen.

An der Sitzung nahmen neben den AfS-Mitgliedern zahlreiche Ehrengäste sowie Vertreter von 15 Grundschulen, 2 Hauptschulen, 1 Förderschule, 3 Realschulen, 4 Gesamtschulen und 5 Gymnasien teil. Damit waren rund 60 % der Oberhausener Schulen vertreten.

Der AfS dankt der Politik, Verwaltung, der Stadtparkasse und dem Stadtsportbund Oberhausen sowie allen weiteren Förderern im Namen des Oberhausener Schulsports für die Unterstützung, durch die ein weiteres erfolgreiches Schulsportjahr in Oberhausen ermöglicht wurde.

Alle weiteren Informationen über die Schulsportveranstaltungen und -initiativen des AfS sind den weiteren Seiten zu entnehmen. Darüber hinaus können unter www.schulsport-oberhausen.de unter dem Menüpunkt ‚Presse‘ eine Vielzahl an Presseartikeln der einzelnen Veranstaltungen abgerufen werden.

2 Allgemeine Informationen zum AfS und zum Schuljahr 2016/2017

Der Ausschuss für den Schulsport in der Stadt Oberhausen (AfS) zeichnet sich verantwortlich für Aufgabenbereiche im außerunterrichtlichen Schulsport sowie im schulsportlichen Wettkampfwesen, die durch den neuen Runderlass der Ministerien für Schule und Weiterbildung sowie für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen zum 01. August 2012 festgelegt wurden.

2.1 Aufgabenbereiche und Handlungsfelder

Die Hauptaufgaben des AfS sind die Leitung, Initiierung und Koordination des Landessportfestes der Schulen, des Landesprogramms "Leistungssport 2020 - Teilkonzept Talentsuche und Talentförderung" und die Förderung Allgemeiner Schulsportgemeinschaften. Darüber hinaus organisiert und unterstützt der AfS weitere Schulsportveranstaltungen und -aktivitäten in Oberhausen.

Der AfS übernimmt dabei einerseits Serviceleistungen im Schulsport und ist Ansprechpartner in allen Belangen des (Schul-)Sportbereichs. Andererseits versteht

er sich auch als sportpädagogische Kontaktstelle zur Beratung sowie zur Einrichtung spezifischer Angebote zur Fort- und Weiterbildung. Der örtliche AfS als selbständige Arbeitsgemeinschaft bündelt und vertritt die Interessen der Schulen und unterstützt insbesondere die Terminkoordination der außerunterrichtlichen Maßnahmen.

Im Rahmen der Umsetzung aller Aufgabenbereiche kooperiert der Ausschuss für den Schulsport mit den Bereichen 2-5/Sport und 3-1/Kinder, Jugend, Bildung der Stadt Oberhausen, dem Stadtsportbund Oberhausen e. V. als Vertreter aller Sportvereine, der Sportjugend Oberhausen, Sportfachverbänden, dem Bildungsbüro der Stadt Oberhausen und weiteren Einrichtungen.

2.2 Mitarbeiter, Geschäftsführung und Personalien

Im AfS arbeiten Vertreter der Sportfachverbände sowie die kooptierten Vertretungen der Sportlehrerinnen und Sportlehrer der einzelnen Schulformen. Darüber hinaus unterstützen Vertreter der Schulaufsicht, Beauftragte für den Schulsport, der vom AfS gewählte Geschäftsführer sowie eine Verwaltungsmitarbeiterin in der AfS-Geschäftsstelle die Umsetzung der Aufgaben. Bei der Planung, Koordination und Durchführung der zu leistenden Arbeiten hat die Geschäftsführung des AfS eine zentrale Rolle.

Die Angebote des AfS richten sich an

- die Schüler/-innen aller Schulformen,
- die Lehrer/-innen aller Schulformen,
- die Sportvereine und -verbände mit dem Ziel einer Zusammenarbeit von Schule und Verein im Sportnetzwerk des Stadtgebietes.

Die Position des AfS-Vorsitzenden besetzt seit dem 01.02.2017 Herr Schulaufsichtsbeamter Christoph Hegener mit der Generale Sport. Herr Christoph Hegener ist für die Schulaufsicht der Haupt- und Förderschulen in der Stadt Oberhausen zuständig.

2.3 Schulsporterlass ,Qualitätsentwicklung und Unterstützungsleistungen im Schulsport'

Zum 01. August 2012 wurde ein neuer Runderlass für den Schulsport vom Ministerium für Schule und Weiterbildung und vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen wirksam, der unter Berücksichtigung des bisher gültigen Runderlasses u. a. auf die zielgerichtete Zusammenarbeit des Ausschusses für den Schulsport mit der Schulaufsicht, den Schul-, Sport- und Jugendämtern, der Regionalen Bildungskonferenz, dem Stadtsportbund und Vertreterinnen und Vertretern der örtlichen Sportvereine und Verbände hinweist.

Seit dem Schuljahr 2012/13 hat der AfS auf der Grundlage des neuen Erlasses und den bereits bestehenden Strukturen eine weiterführende inhaltliche und strukturelle Zusammenarbeit mit den aufgeführten Kooperationspartnern abgestimmt und diese im Schuljahr 2016/17 weiterführend vertieft.

2.4 Modellhafte Oberhausener Schulsporthistorie und -tradition

Traditionell hebt sich der Oberhausener Schulsport mit seiner Bilanz Schuljahr für Schuljahr deutlich vom Landesdurchschnitt ab und belegt in der Regel eine Spitzenstellung im Land NRW. Die Vielzahl der Oberhausener Schulsportveranstaltungen innerhalb und außerhalb des Landessportfestes der Schulen, ein ausgeprägtes

Netzwerk Schule-Sportverein v. a. unter dem Gesichtspunkt der Talentförderung und -sichtung, das Oberhausener Gemeinschaftsprojekt der Sporthelferausbildung, die seit dem Schuljahr 2014/2015 zunehmend intensivierte Zusammenarbeit mit der über das Schulministerium gemeinsam mit dem Landessportbund NRW auf lokaler Ebene installierte Tandem-Arbeitsgruppe sowie umfangreiche Aktivitäten über das originäre Kernaufgabengebiet hinaus, kennzeichnen den Ausschuss für den Schulsport in der Stadt Oberhausen als beispielhaftes Schulsportmodell in NRW.

Die Beteiligung der Schulen am Wettkampfwesen ist prinzipiell von großer Beständigkeit und Kontinuität geprägt, auch wenn es von Schuljahr zu Schuljahr schwankende Teilnehmerzahlen bei einzelnen Schulsportveranstaltungen zu verzeichnen gibt.

Schuljährlich nehmen bei AfS-Schulsportveranstaltungen im Rahmen der Schul-Stadtmeisterschaften, des Schulwaldlaufes und Tanzfestes regelmäßig zwischen 7.000 und 8.500 Kinder und Jugendliche teil. Mit Berücksichtigung der weiteren schuljährlichen AfS-Initiativen im Bereich der Sporthelfer- und Gruppenthelferausbildung, der Talentsichtung/Talentförderung, des KommSport-Projektes u. a. werden schuljährlich rund 10.000 Kinder und Jugendliche über die AfS-Aktivitäten erreicht.

Die besondere Struktur des Ausschusses Schulsport zeichnet sich auch durch die intensive Einbindung der Oberhausener Sportlehrkräfte in die Planung und Durchführung des gesamten Veranstaltungsbereiches aus. Trotz zunehmender Belastungen im Schulalltag legen die kooptierten AfS-Mitglieder eine nicht nachlassende Bereitschaft zur Mitarbeit an den Tag.

Auch die neuen Herausforderungen für den Schulsport generell - gekennzeichnet durch schwankende Schülerzahlen, Schulschließungen, Zusammenlegungen von Schulstandorten, Veränderungen im Rahmen des Landessportfestes der Schulen, Ganztags, punktuell geringere Bereitschaft zur Vorbeugung von Unterrichtsausfall der Schülerinnen und Schüler zur Teilnahme an Schulsportveranstaltungen, die Schullaufzeitverkürzung im Rahmen von G8 und der damit steigende Lerndruck, fehlende Sportlehrkräfte mit Fakultas Sport speziell im Primarbereich, geringere Sportlehrkräfte-Stundenkontingente für außerunterrichtliche Maßnahmen, finanzielle Einschnitte im Bereich der Talentsichtung/-förderung, zunehmende Übergewichtigkeit sowie motorische Bewegungsdefizite bei Kindern im Schul- und Vorschulalter, den Rückgang der ehrenamtlichen Unterstützung sowohl bei Schulsportveranstaltungen als auch bei der Kooperation Schule-Sportverein u. a. -, können die im AfS kooptierten Lehrkräfte nicht davon abbringen, die Aufgaben des AfS mit zu gestalten und zu fördern sowie verbindliche Landesprogramme umzusetzen.

Inbesondere ermöglichen und unterstützen die engagierten Sportlehrerinnen und Sportlehrer u. a. die Teilnahme vieler Schulmannschaften an den zahlreichen Veranstaltungstagen, die Einrichtung von Freiwilligen Schulsportgemeinschaften durch die Zuleitung von Schülerinnen und Schülern und das modellhafte Gemeinschaftsprojekt zur Sport- und Gruppenthelferausbildung.

Darüber hinaus wurde im Schuljahr 2016/2017 das ‚KommSport-Projekt‘ des nordrhein-westfälischen Sportministeriums und dem Landessportbund NRW, an dem

33 Kommunen aus NRW teilnehmen, in Oberhausen weitergeführt und weiterentwickelt.

Die Gesamtkoordinierung des KommSport-Projekts auf lokaler Ebene erfolgt über die nach Vorgabe des Ministeriums bei den teilnehmenden Kommunen einzusetzenden sog. „Kümmerer“ des Projekts. In Oberhausen übernimmt diese Aufgabe derzeit der AfS-Geschäftsführer mit Unterstützung der „Koordinierungsstelle Ganztag“ des Stadtsportbundes über seine originären Aufgaben hinausgehend in einem begrenzten Umfang. Die in Abstimmung mit den teilnehmenden Schulen abzuwickelnde Koordinierung der sportpädagogischen Fachkräfte sowie alle weiteren die Fachkräfte betreffenden erforderlichen Verwaltungsaufgaben (Abrechnung der Honorarkräfte, Erstellung Verwendungsnachweis u. a.) übernimmt im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten die Koordinierungsstelle Ganztag des Stadtsportbund Oberhausen e. V. mit Unterstützung des Projekt-Kümmerers der Stadt Oberhausen.

Ziel ist es, den Kinder- und Jugendsport zu stärken sowie Kindern und Jugendlichen mit Unterstützung der Kommune und dem organisierten Sport vor Ort ein passgenaues Sportangebot anzubieten. In Kooperation mit den Bereichen 2-5/Sport und 3-1/Kinder, Jugend, Bildung der Stadt Oberhausen sowie dem Stadtsportbund Oberhausen e. V. fungiert der AfS im Rahmen der zeitlichen und personellen Ressourcen als Koordinationsstelle.

Hintergrund: Das Projekt „KommSport“ wurde im Jahre 2014 gemeinsam vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW und dem Landessportbund NRW initiiert. Dabei wurde das Ziel ausgegeben, Kindern und Jugendlichen einer Kommune ein passgenaues Sportangebot, möglichst in einem Sportverein, anzubieten. Die individuelle und ganzheitliche Förderung soll dabei im Mittelpunkt stehen, so dass in dem Projekt sowohl Talentierte als auch Mädchen und Jungen mit Förderbedarfen erreicht werden. Um hier zu belastbaren Informationen zum Fitness- und Bewegungsstatus der Grundschüler zu kommen, waren die Kommunen angehalten, den sog. Sportmotorischen Test für NRW (MT1) durchzuführen. Die Durchführung des Sportmotorischen Tests an den Grundschulen aus Alt-Oberhausen wurde durch die Stadt Oberhausen, Bereich 2-5/Sport beim Willibald-Geppart-Institut (WGI), Essen, beauftragt und erfolgte im 2. Kalenderhalbjahr 2016 für die Kinder des 2. Grundschuljahrgangs. Das Willibald-Geppart-Institut ist Partner der Institutionen für Sport- und Bewegungsförderung der Universitäten Duisburg-Essen und Münster und verfügt somit über die entsprechenden Erfahrungen in diesem Bereich.

Da nicht an jedem Schulstandort eine ausreichend große Sporthalle für die Durchführungen der Tests zur Verfügung stand, übernahm der Bereich 3-1/Kinder, Jugend, Bildung der Stadt Oberhausen anfallende Bustransportkosten. Die vom WG-Institut ermittelten und ausgewerteten Ergebnisse wurden in geeigneter Form den Schulen, Eltern und getesteten Kindern zur Verfügung gestellt.

Um die Strukturen des Sportnetzwerkes in Oberhausen zu festigen und weiter zu optimieren, wird die Zusammenarbeit zwischen dem Schulsport und anderen Einrichtungen, Organisationen und Akteuren im Sportbereich seit dem Schuljahr 2009/10 wieder kontinuierlich intensiviert. So konnte v. a. die Kooperation mit dem Stadtsportbund Oberhausen e. V. als Dachverband aller Oberhausener Sportvereine, der Sportjugend Oberhausen sowie den Bereichen 2-5/Sport und 3-1/Kinder, Jugend, Bildung der Stadt Oberhausen in den zurückliegenden Schuljahren

erfolgreich ausgeweitet werden. Zudem wurde das Bildungsbüro der Stadt zunehmend und kontinuierlich in die Sportnetzwerkarbeit mit eingebunden.

Die aufgeführten Strukturen und Sportaktivitäten, die nachhaltig positiven Einfluss auf die Oberhausener Sportlandschaft auch über den Schulsportbereich hinaus haben, stellen einen Modellfall für das Land Nordrhein-Westfalen dar!

2.5 Kooperationsstrukturen im Schul- und Vereinssport

Talentsichtung/-förderung

Im Bereich der Talentsichtung/-förderung musste sich der Schulsport in Kooperation mit den Sportvereinen mit Beginn des Schuljahres 2010/11 neuen Herausforderungen stellen, da bedingt durch eine landesweit initiierte Umstrukturierung und Neukonzipierung im Nachwuchsförderbereich eine Vielzahl der Oberhausener Talentsichtungs- und Talentfördergruppen nicht mehr in dem Umfang früherer Jahre aus Landesmitteln gefördert wurden. Das Innenministerium, der Landessportbund, die Sportstiftung und die drei Olympiastützpunkte hatten mit dem Programm ‚Leistungssport 2020 - Förderung von Eliten und Nachwuchs in Nordrhein-Westfalen‘ die Rahmenbedingungen für eine nachhaltige Erneuerung der Förderung des Leistungs- und Nachwuchssports geschaffen. Das neue Konzept Talentsuche (TS) und Talentförderung (TF) wird seit dem Schuljahr 2010/11 umgesetzt.

Im Rahmen der Neuausrichtung haben alle Landesfachverbände die Standorte ihrer bisherigen Projekt- bzw. Talentstützpunkte hinsichtlich der neuen Leistungssportstrukturen überprüft und neu ausgerichtet. Der Maxime, dass nur noch Landesleistungsstützpunkten angeschlossene Talentstützpunkte mit Landesmitteln finanziell gefördert werden, fielen landesweit eine Vielzahl an Talentsichtungs- und Talentfördergruppen (neue Bezeichnung seit dem Schuljahr 2010/11: Trainingsgruppen) zum Opfer. In Oberhausen konnte dank des großen Engagements der betroffenen Sportvereine, Projektleiter, Trainer und Übungsleiter in Zusammenarbeit mit dem AfS sowie durch die Unterstützung von Politik und Verwaltung ein abrupter Niedergang eines Großteils der bestehenden Gruppen verhindert werden.

Die Oberhausener Sportvereine profitieren in hohem Maße von der Kooperation zwischen Vereinen und Schulen. Sie stellen auch in der Regel die Übungsleiter für die außerunterrichtlichen Angebote und sorgen damit für die Gewinnung von Kindern und Jugendlichen für die Vereinsarbeit. Nach wie vor wird das Netzwerk Schule-Verein in seiner Gesamtheit durch diese Angebotsform enorm gestärkt.

Im Bereich der Allgemeinen Schulsportgemeinschaften (ASG), Talentsichtungs-, Talentförder- und Trainingsgruppen sicherten im Schuljahr 2016/17 insgesamt 54 Übungsgruppen die Heranführung von Kindern und Jugendlichen an den organisierten Sportbereich (Vorjahr 67).

Schulinterne Allgemeine Schulsportgemeinschaften (ASG)

Es wurden 23 Allgemeine Schulsportgemeinschaften, die im Wesentlichen die Heranführung von Kindern an den Sport und an die Oberhausener Sportvereine unterstützen, im Schuljahr 2016/17 beantragt und genehmigt (Vorjahr 34).

Schulsportgemeinschaften der anerkannten Schulprojekte im NRW-Landesprogramm Talentsuche/Talentförderung

Die Sportarten, die nach wie vor aus Landesmitteln und mit in Oberhausen stationierten und anerkannten Talentstützpunkten im Schuljahr 2016/17 gefördert wurden, lauten: Badminton (5 Gruppen), Basketball (5 Gruppen), Geräteturnen (2 Gruppen) und Tennis (1 Gruppe). In diesem Bereich werden aus Landesmitteln 10 Talentsichtungsgruppen und 3 Trainingsgruppen (Vorjahr 9 Talentsichtungs- und 5 Trainingsgruppen) finanziert. Bemerkenswert in diesem Zusammenhang ist, dass erstmalig seit dem Schuljahr 2010/2011 in Abstimmung mit dem Landessportbund und Tennisverband Niederrhein e. V. erfreulicherweise wieder eine Tennis-Talentsichtungsgruppe in Oberhausen installiert werden konnte.

Talentfördergruppen

Um die elementare Basisarbeit für den Bereich der TS/TF in Oberhausen weiterhin aufrecht zu halten, werden seit dem Schuljahr 2010/11 die städt. Mittel, die seit 1973 laut Beschluss des Sportausschusses zur Aufstockung der Übungsleiter- und Trainerhonorare für die TS/TF-Gruppen dienen, für die Förderung der nicht mehr aus Landesmitteln bezuschussten und in Abstimmung mit den Projektleitern vorerst als ‚Schulsportgemeinschaften ohne Zuwendungen‘ eingerichteten Gruppen verwendet.

Die Gruppen, die ab dem Schuljahr 2010/11 aus städt. Mitteln für die Übungsleiter-/Trainer- und Koordinierungstätigkeiten bezuschusst wurden, werden seitdem als „Fördergruppen“ bezeichnet.

In diesem Bereich wurden im Schuljahr 2016/17 insgesamt 18 Trainer und Übungsleiter bezuschusst (Vorjahr 19).

Allen Oberhausener Grundschulen und weiterführenden Schulen, die Maßnahmen der Talentsichtung und zur Vermittlung von Talenten in die Übungsgruppen der vom Land NRW anerkannten Schulprojekte unterstützen, gilt Dank und Anerkennung! Durch die Überführung von Kindern in Kooperationsmaßnahmen kann die Förderung der Zusammenarbeit von Schulen und Vereinen wesentlich unterstützt werden.

Zusammenarbeit bei Schulsportveranstaltungen

Im Rahmen von außerunterrichtlichen Schulsportveranstaltungen des AfS unterstützen eine Vielzahl an Wettkampfrichtern, Schiedsrichtern und Vereinsmitarbeitern die Durchführung von Schulsportwettkämpfen insbesondere bei den Sportarten Fußball, Leichtathletik und Schwimmen. Eine große Herausforderung für den Schulsport bedeutete allerdings der in den zurückliegenden Schuljahren kontinuierliche Rückgang bei der Mitarbeit von ehrenamtlichen Sportvereins-helfer/innen und Schiedsrichter/innen. Ohne eine entsprechende fachliche und personelle Unterstützung aus dem Sportvereinsbereich geraten die Durchführungen diverser Schulsportveranstaltungen in Gefahr. Als ein Lösungsansatz in diesem Bereich wurde die seit dem Schuljahr 2010/11 erstmals als Gemeinschaftsprojekt praktizierte Ausbildung von Schülerinnen und Schülern zu Sporthelferinnen und Sporthelfern angeregt und umgesetzt. So konnten und können qualifizierte Jugendliche aus Reihen der Schülerschaft u. a. als Schiedsrichter/innen oder/und Sporthelfer/innen für die Wettkampfrichterteams bei der Durchführung von Schulsportveranstaltungen gewonnen werden.

Schüler-Sporthelferausbildung

Die von der Sportjugend NRW des Landessportbundes NRW und dem Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW geförderte Qualifizierungsmaßnahme wird in Oberhausen nach einem vom AfS und den Oberhausener Sportlehrer/innen entwickelten Konzept („Modulsystem“) umgesetzt.

Das erfolgreiche Oberhausener Modell hat im Land Nordrhein-Westfalen bereits mehrfach Anerkennung seitens des Landessportbundes und der Bezirksregierung erhalten.

Die enge Zusammenarbeit zwischen dem Stadtsportbund Oberhausen e. V., der Sportjugend Oberhausen und dem Ausschuss für den Schulsport in der Stadt Oberhausen sowohl bei der Aus- und Fortbildung als auch bei der Vermittlung der Sporthelfer/innen an die Sportvereine unterstreicht den Stellenwert der Qualifizierungsmaßnahme für den organisierten Sport. Auch aus diesen Gründen erhält das Gemeinschaftsprojekt die volle Unterstützung von der Oberhausener Politik und Verwaltung sowie den Sporthelfer-Schulen, die die Jugendlichen für den Einsatz bei Schulsportveranstaltungen freistellen.

Eine Intention des Projektes ist nicht nur die Stärkung des Schulsports, sondern ebenfalls die Vermittlung der zahlreichen Jugendlichen in den Vereinssport.

Seit dem Schuljahr 2010/11 konnten in Kooperation vom Ausschuss für den Schulsport (AfS), dem Stadtsportbund Oberhausen e. V. (SSB), der Sportjugend Oberhausen e. V. (SJ) und 12 weiterführenden Schulen rund 1.050 Jugendliche zu Schüler-Sporthelfer/innen ausgebildet werden. Im Schuljahr 2016/17 wurden 150 Jugendliche von 12 Oberhausener Schulen und 1 Duisburger Schule zu Sporthelfern qualifiziert.

Rund 15% der zu Sporthelfern qualifizierten Oberhausener Schülerinnen und Schüler haben sich seitdem in weiterführenden Fortbildungsmaßnahmen (Gruppenhelfer 2, Handball- und Basketballsportthelfer, DLRG-Schwimmabzeichen u. a.), die auf Initiative des AfS mit Unterstützung des SSB, der SJ und Oberhausener Sportvereinen angeboten wurden, ehrenamtlich weiterqualifiziert. Ein Großteil der Sporthelfer engagiert sich daher über den Schulbereich hinaus im außerschulischen Sport- und Vereinsbereich.

Für den Oberhausener Schulsport ist die Ausbildung der Schüler-Sporthelfer/innen von elementarer Bedeutung, da ohne die Unterstützung der von den Oberhausener Sportlehrern/innen im Rahmen des Gemeinschaftsprojekts qualifizierten Jugendlichen eine Durchführung von zahlreichen Großveranstaltungen im Schulsportbereich in der bisherigen Form nur noch kaum realisierbar ist. So halfen im zurückliegenden Schuljahr weit über 100 Jugendliche beim Schulwaldlauf, eine Vielzahl bei weiteren Schulsportwettkämpfen v. a. in den Sportarten Leichtathletik, Fußball, Handball und Schwimmen.

Folgende Schulen nahmen im Schuljahr 2016/17 an der Schüler-Sporthelferausbildung teil:

- Gesamtschule Osterfeld
- Elsa-Brändström-Gymnasium

- Bertha-von-Suttner-Gymnasium
- Gesamtschule Weierheide
- Sophie-Scholl-Gymnasium
- Freiherr-vom-Stein-Gymnasium
- Heinrich-Heine-Gymnasium
- Fasia-Jansen-Gesamtschule
- Anne-Frank-Realschule
- Berufskollegs Walter-Rathenau (BKWR) aus Duisburg.

Die Heinrich-Böll-Gesamtschule, Theodor-Heuss-Realschule und die Schillerschule bildeten im Schuljahr 2016/17 keine eigenen Sporthelfer aus, unterstützten aber wieder fachkompetent mit Lehrkräften das Referententeam der Qualifizierungsmaßnahme.

Die diesjährige Sporthelferausbildung stand wieder für Schülerinnen und Schüler des Kaufmännischen Berufskollegs Walter-Rathenau (BKWR) aus Duisburg hinsichtlich der Teilnahme an allen Modulen offen. Die Kooperation mit dem Kaufmännischen Berufskolleg Walter-Rathenau aus Duisburg besteht seit der erstmalig zum Ende des Schuljahres 2011/12 durchgeführten Gruppenhelfer-II-Ausbildung. Für die Teilnahme der BKWR-Schüler an der Oberhausener Sporthelferausbildung unterstützt im Gegenzug eine im LSB-Lehrteam befindliche Lehrkraft des Berufskollegs die Leitung des kostengünstigen Ausbildungsangebots zum Gruppenhelfer II. Leider konnte die Gruppenhelfer II-Ausbildung aufgrund von zu wenigen Anmeldungen im 2. Schulhalbjahr 2016/17 nicht durchgeführt werden.

Allerdings wurden 17 Jugendliche zu Basketball-Sporthelfern in der Sporthalle Ost ausgebildet. Die ganztägige Qualifizierungsmaßnahme umfasste 10 Lerneinheiten (LE) und wurde vom Westdeutschen Basketball-Verband e. V. in Kooperation mit evo New Basket 92 Oberhausen e. V. (NBO), Stadtsportbund Oberhausen e. V. (SSB) und dem Ausschuss für den Schulsport (AfS) durchgeführt. Als Lehrgangleitung konnte Helge Eggers, Inhaber der B-Lizenz des Deutschen Basketball-Bundes und Mitarbeiter von NBO, gewonnen werden.

An dem Fortbildungsangebot für die angehenden Basketball-Trainerinnen und -Trainer nahmen in der Sporthalle Ost 13 bis 17jährige Jugendliche aus Bochum, Duisburg, Xanten und Oberhausen teil.

Neben diversen anderen vom AfS koordinierten und auf der Sporthelferausbildung aufbauenden Qualifizierungsangeboten hat diese Veranstaltungsform seit nunmehr vier Jahren ihren festen Platz beim von der Sportjugend NRW geförderten Oberhausener Gemeinschaftsprojekt zur Gruppenhelferausbildung.

Im Namen des Oberhausener Schulsports bedankt sich der Ausschuss für den Schulsport bei allen Kooperationspartnern für die Unterstützung des Projektes.

Sportabzeichen-Wettbewerb der Schulen

Seit vielen Jahren führt der Stadtsportbund Oberhausen in Kooperation mit den Oberhausener Schulen den jährlichen Sportabzeichen-Wettbewerb durch. Der Sportabzeichen-Obmann des SSB stellt den Schulen bei Bedarf seine Unterstützung zur Verfügung.

Um die Teilnehmerzahlen am Sportabzeichen-Wettbewerb zu steigern, versuchen der Stadtsportbund Oberhausen und der AfS gemeinsam, gezielt Oberhausener

Schulen zu aktivieren, die sich bislang noch nicht bzw. kaum im jährlich ausgeschriebenen Sportabzeichen-Wettbewerb der Schulen beteiligt haben.

Jährlich legt laut SSB-Sportabzeichen-Obmann Friedel Bergermann der überwiegende Teil der Sportabzeichen-Erwerber im Kinder- und Jugendbereich die Prüfungen im Rahmen des Schulsports ab.

In einer Feierstunde im Oberhausener Rathaus wurden die Schulen auch im Schuljahr 2016/17 geehrt. Prämiert wurden dabei die ersten fünf Grund- und die ersten fünf weiterführenden Schulen, welche die besten Beteiligungsquoten, gemessen an der Gesamtzahl der Schülerinnen und Schüler der jeweiligen Schule, erzielt haben. Die Urkunden, Wanderplaketten sowie Prämien wurden überreicht durch SSB-Präsident Werner Schmidt, Friedel Bergermann und Manfred Gregorius, Vertreter des Sponsors AOK. Folgende Schulen wurden im Schuljahr 2016/2017 prämiert: 1. Hartmannschule, Sophie-Scholl-Gymnasium (je 250 Euro), 2. Schmachtendorfschule, Hauptschule Alstaden (je 200 Euro), 3. Robert-Koch-Schule, Theodor-Heuss-Realschule (je 150 Euro), 4. Alsfeldschule, Heinrich-Böll-Gesamtschule (je 100 Euro), 5. Postwegschule, Gesamtschule Weierheide (je 50 Euro).

2.6 Sponsoring und Pressearbeit

Großer Dank ist der Stadtsparkasse Oberhausen auszurichten, die als Hauptsponsor mit großem Engagement und Aufwand den Oberhausener Schulsport unterstützt und fördert. Nur mit der Unterstützung der Stadtsparkasse gelingt es, dauerhaft die zahlreichen Schulsportwettbewerbe in bewährter Form zu erhalten sowie neue Veranstaltungen - insbesondere im Grundschulbereich - zu initiieren.

Darüber hinaus konnte in den zurückliegenden acht Schuljahren der Stadtsportbund Oberhausen e. V. als Förderer des Oberhausener Schulsports gewonnen werden. Erstmals unterstützte in diesem Schuljahr exklusiv die Rheinfelsquellen GmbH & Co.KG den Sparkassen-Schulwaldlauf. Das Unternehmen stellte für die Veranstaltung über 700 Liter Mineralwasser und isotonische Getränke kostenfrei bereit.

Auch die örtliche Presse unterstützt den Oberhausener Schulsport vorbildlich und veröffentlicht nahezu alle Presseberichte über die Schulsportwettbewerbe und -aktivitäten.

Der Ausschuss Schulsport gratuliert und dankt allen Schülerinnen und Schülern sowie den Betreuerinnen und Betreuern, die diese Erfolge für den Oberhausener Schulsport ermöglicht haben!

Den Dank für die Unterstützung des Oberhausener Schulsports übermittelt der Vorstand des Ausschusses für den Schulsport darüber hinaus an folgende Adressen:

Beteiligte Vertreterinnen und Vertreter der Fachverbände, Fachschaften und Oberhausener Sportvereine

Stadtsparkasse Oberhausen

Stadt Oberhausen

Stadt Oberhausen - Dezernat 3 - Bereich Kinder, Jugend, Bildung
Stadt Oberhausen - Dezernat 2 - Bereich Sport
Oberhausener Gebäudemanagement GmbH
(Sportflächenmanagement, Bäderwesen, Haustechnischer Dienst)
Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH
Stadtsporthund Oberhausen e. V.
Sportjugend Oberhausen e. V.
Regionale Bildungskonferenz Oberhausen
AOK Rheinland / Oberhausen
Sportredaktionen der örtl. Presse
Radio Oberhausen
Malteser Hilfsdienst Oberhausen
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Oberhausen e.V.
Schülersanitätsdienst des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums
Polizei Oberhausen
Rheinfelsquellen GmbH & Co.KG

Oberhausen, im Juli 2017

Der Vorstand

AUSSCHUSS SCHULSPORT - Mitglieder 2016/17

1. Vorsitzender	Hegener, Christoph	- Schulamt für die Stadt Oberhausen
stellv. 1. Vorsitzender	Reuschenbach, Georg	- Alsfeldschule
2. Vorsitzender	Hofmann, Philipp	- Gesamtschule Osterfeld
Geschäftsführer	Nahrstedt, Jan	- Geschäftsstelle AfS / Schulsportreferat
Mitarbeit Geschäftsstelle	Wanders, Ute	- Sedanstraße 34, 46045 OB
Grundschulen	Hoppmann, Stefanie Reichert, Wendy Schwedler, Richard Weyer, Marcel Ostermann, Christina Reuschenbach, Georg Horster, Britta	- Hirschkampfschule - Concordiaschule - Overbergschule - Ruhrsichule - Brüder-Grimm-Schule - Alsfeldschule - Adolf-Feld-Schule
Hauptschulen	Kufferath, Stefanie Conzen, Jörg Pluta, Jürgen	- Hauptschule Alstaden - Albert-Schweitzer-Hauptschule - Albert-Schweitzer-Hauptschule
Förderschulen	Lindt, Wolfgang Timmerhaus, Chris	- Schillerschule - Christoph-Schlingensief-Schule
Realschulen	Spickenbom, Egbert Schmidt, Regina Boothe, Thomas Lenau, Christoph	- Theodor-Heuss-Realschule - Anne-Frank-Realschule - Anne-Frank-Realschule - Friedrich-Ebert-Realschule
Gymnasien	Wentzel, Thomas Stratenwerth, Andreas Zohren, Dirk Rheinländer, Raphael Kluck, Volker Alaca, Tugba	- Elsa-Brändström-Gymnasium - Bertha-von-Suttner-Gymnasium - Heinrich-Heine-Gymnasium - Heinrich-Heine-Gymnasium - Sophie-Scholl-Gymnasium - Freiherr-vom-Stein-Gymnasium
Gesamtschulen	Stopfel, Heike Neumann, Marcel Hofmann, Philipp Mielke, Andreas Theisinger, Johannes Celik, Musa	- Gesamtschule Weierheide - Gesamtschule Osterfeld - Gesamtschule Osterfeld - Heinrich-Böll-Gesamtschule - Heinrich-Böll-Gesamtschule - Fasia-Jansen-Gesamtschule
Berufskollegs	Reissner, Sabine	- Hans-Sachs-Berufskolleg
<u>Berater im Schulsport</u>	Spickenbom, Egbert Wentzel, Thomas	- Theodor-Heuss-Realschule - Elsa-Brändström-Gymnasium
<u>Fachleiter / Fachverbandsvertreter/innen</u>		
Fußball - weiterf. Schulen	Kluck, Volker (Sophie-Scholl-Gymn.) & Hofmann, Philipp (GSO)	
Fußball - Grundschulen	Weyer, Marcel (Ruhr) & Ostermann, Christina (Brüder-Grimm)	
Handball	Brandt, Alfred, Bergstr. 127, 46119 OB	
Basketball	Pluta, Jürgen - Albert-Schweitzer-Hauptschule	
Volleyball	Spickenbom, Egbert - Theodor-Heuss-Realschule	
Schwimmen	Stüber, Hubert, Schönefeld 44, 46045 OB	
Tennis	Kania, Mareike - Gesamtschule Osterfeld	
Rudern	Leskau, Dietmar, Kurfürstenstr. 55, 45479 Mülheim/Ruhr	
Leichtathletik	Conzen, Jörg - Albert-Schweitzer-Hauptschule	

Tischtennis - weiterf. Schulen
Tischtennis - Grundschulen
Badminton
Judo
Schach
Kanu

Schutin, Dennis, Kniestr. 7, 46117 Oberhausen
Weyer, Marcel - Ruhrschule
Tzschoppe, Astrid - Heinrich-Böll-Gesamtschule
N. N.
Cziczkus, Jürgen, Schulschachzentrum Oberhausen
Heuser, Friedhelm, In der Sandgathe 41, 46117 OB

SCHUL - STADTMEISTER 2016 / 2017 nach Sportarten

=====		
	<u>Mädchen</u>	<u>Jungen</u>
<u>BADMINTON</u>		
I	Jungen/Mädchen	Heinrich-Böll-Gesamtschule
II	Jungen/Mädchen	Heinrich-Böll-Gesamtschule
III	Jungen/Mädchen	Heinrich-Böll-Gesamtschule
IV	Jungen/Mädchen	Heinrich-Böll-Gesamtschule
<u>BASKETBALL</u>		
I	Sophie-Scholl-Gymnasium	Heinrich-Heine-Gymnasium
II	Fasia-Jansen-Gesamtschule	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium
III	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium
IV	Bertha-von-Suttner-Gymnasium	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium
<u>BEACH-VOLLEYBALL</u>		
II	Jungen/Mädchen	Sophie-Scholl-Gymnasium
<u>FUSSBALL</u>		
I	---	Gesamtschule Osterfeld
II	Anne-Frank-Realschule	Gesamtschule Osterfeld
III	Fasia-Jansen-Gesamtschule	Fasia-Jansen-Gesamtschule
IV	Heinrich-Böll-Gesamtschule	Sophie-Scholl-Gymnasium
<u>HANDBALL</u>		
I	---	Sophie-Scholl-Gymnasium
II	---	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium
III	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium	Heinrich-Böll-Gesamtschule
IV	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium	Heinrich-Böll-Gesamtschule
<u>HOCKEY</u>		
I	---	---
II	---	---
III	Bertha-von-Suttner-Gymnasium	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium
IV	---	---
<u>JUDO</u>		
I	---	---
II	---	---
III	---	---
IV	---	---
<u>LEICHTATHLETIK</u>		
I	---	---
II	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium
III	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium	Theodor-Heuss-Realschule
IV	Sophie-Scholl-Gymnasium	Sophie-Scholl-Gymnasium
<u>SCHACH</u>		
Offene Klasse	Jungen/ Mädchen	Bertha-von-Suttner-Gymnasium
I	Jungen/Mädchen	---
II	Jungen/Mädchen	Bertha-von-Suttner-Gymnasium
III	Jungen/Mädchen	Elsa-Brändström-Gymnasium
IV	Jungen/Mädchen	Friedrich-Ebert-Realschule

	<u>Mädchen</u>	<u>Jungen</u>
<u>SCHWIMMEN</u>		
I	---	---
II/1	---	Sophie-Scholl-Gymnasium
II/2	---	---
III/1	Sophie-Scholl-Gymnasium	Bertha-von-Suttner-Gymnasium
III/2	---	---
<u>TENNIS</u>		
I	Heinrich-Heine-Gymnasium	Elsa-Brändström-Gymnasium
II	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium	Sophie-Scholl-Gymnasium
III	---	---
IV	---	---
<u>TISCHTENNIS</u>		
I	---	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium
II	---	---
III	---	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium
IV	---	---
<u>TURNEN</u>		
I	---	---
II	---	---
III	---	---
IV	---	---
<u>VOLLEYBALL</u>		
I	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium	Freiherr.vom-Stein-Gymnasium
II	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium	Hauptschule Albert-Schweitzer
III	Freiherr-vom-Stein-Gymnasium	Hauptschule Albert-Schweitzer
IV	---	---

GRUNDSCHULEN

<u>BASKETBALL</u>	Jungen/Mädchen	Ruhrschule
<u>FUSSBALL</u>	Schule an der Stiftstraße	Adolf-Feld-Schule
<u>HANDBALL</u>	Jungen/Mädchen	Adolf-Feld-Schule
<u>LEICHTATHLETIK</u>	Alsfeldschule	Robert-Koch-Schule
<u>SCHACH</u>	Jungen/Mädchen	Bismarckschule
<u>TENNIS</u>	Jungen/Mädchen	Postwegschule
<u>TISCHTENNIS</u>	Jungen/Mädchen	Ruhrschule

FÖRDERSCHULEN

<u>FUSSBALL</u>	---	---
------------------------	-----	-----

SCHUL - STADTMEISTER 2016 / 2017 nach Schulen

Freiherr-vom-Stein-Gymnasium 18

Basketball	Mädchen	Wettkampf III
Basketball	Jungen	Wettkampf II
Basketball	Jungen	Wettkampf III
Basketball	Jungen	Wettkampf IV
Handball	Jungen	Wettkampf II
Handball	Mädchen	Wettkampf III
Handball	Mädchen	Wettkampf IV
Hockey	Jungen	Wettkampf III
Leichtathletik	Mädchen	Wettkampf II
Leichtathletik	Mädchen	Wettkampf III
Leichtathletik	Jungen	Wettkampf II
Tennis	Mädchen	Wettkampf II
Tischtennis	Jungen	Wettkampf I
Tischtennis	Jungen	Wettkampf III
Volleyball	Mädchen	Wettkampf I
Volleyball	Mädchen	Wettkampf II
Volleyball	Mädchen	Wettkampf III
Volleyball	Jungen	Wettkampf I

Sophie-Scholl-Gymnasium 9

Basketball	Mädchen	Wettkampf I
Beach-Volleyball	Ju/Mä	Wettkampf II
Fußball	Jungen	Wettkampf IV
Handball	Jungen	Wettkampf I
Leichtathletik	Mädchen	Wettkampf IV
Leichtathletik	Jungen	Wettkampf IV
Schwimmen	Mädchen	Wettkampf III
Schwimmen	Jungen	Wettkampf II
Tennis	Jungen	Wettkampf II

Heinrich-Böll-Gesamtschule 7

Badminton	Ju/Mä	Wettkampf I
Badminton	Ju/Mä	Wettkampf II
Badminton	Ju/Mä	Wettkampf III
Badminton	Ju/Mä	Wettkampf IV
Fußball	Mädchen	Wettkampf IV
Handball	Jungen	Wettkampf III
Handball	Jungen	Wettkampf IV

Bertha-von-Suttner-Gymnasium 5

Basketball	Mädchen	Wettkampf IV
Hockey	Mädchen	Wettkampf III
Schach	Ju/Mä	offene Klasse
Schach	Ju/Mä	Wettkampf II
Schwimmen	Jungen	Wettkampf III

Fasia-Jansen-Gesamtschule			3
Basketball	Mädchen	Wettkampf II	
Fußball	Mädchen	Wettkampf III	
Fußball	Jungen	Wettkampf III	
Elsa-Brändström-Gymnasium			2
Schach	Ju/Mä	Wettkampf III	
Tennis	Jungen	Wettkampf I	
Heinrich-Heine-Gymnasium			2
Basketball	Jungen	Wettkampf I	
Tennis	Mädchen	Wettkampf II	
Gesamtschule Osterfeld			2
Fußball	Jungen	Wettkampf I	
Fußball	Jungen	Wettkampf II	
Hauptschule Albert-Schweitzer			2
Volleyball	Jungen	Wettkampf II	
Volleyball	Jungen	Wettkampf III	
Adolf-Feld-Schule			2
Fußball	Jungen		
Handball	Jungen/Mädchen		
Ruhrschule			2
Tischtennis	Jungen/Mädchen		
Basketball	Jungen/Mädchen		
Theodor-Heuss-Realschule			1
Leichtathletik	Jungen	Wettkampf III	
Anne-Frank-Realschule			1
Fußball	Mädchen	Wettkampf II	
Friedrich-Ebert-Realschule			1
Schach	Ju/Mä	Wettkampf IV	
Robert-Koch-Schule			1
Leichtathletik	Jungen		
Bismarckschule			1
Schach	Jungen/Mädchen		
Postwegschule			1
Tennis	Jungen/Mädchen		
Alsfeldschule			1
Leichtathletik	Mädchen		
Schule an der Stiftstraße			1
Fußball	Mädchen		

Teilnehmerzahlen – Wettbewerbe und Veranstaltungen AfS OB

Schuljahr 2016/2017

	<u>Mann.</u>		<u>Teiln.</u>	<u>Gesamt</u>
Badminton	5	x	8	40
Basketball	27	x	9	243
Beach-VB	1	x	8	8
Fußball Jungen	36	x	15	540
Fußball Mädchen	11	x	10	110
Handball	12	x	11	132
Hockey	4	x	9	36
Judo	0	x	8	0
Kanu - K1 Mix	2	x	3	6
Kanu – Canadier	1	x	4	4
Schach				56
Tennis	7	x	5	35
Tischtennis	4	x	8	32
Volleyball WK I+II	10	x	10	100
Volleyball WK III	6	x	8	48
Volleyball WK IV	0	x	0	0
Schwimmen	4		10/9/9/9	37
Leichtathletik II+III	6	x	12	72
Leichtathletik IV	11	x	12	132
Rudern				24
LA Förderschulen	ausgefallen			0
GG Fußball Jungen	24	x	12	288
GG Fußball Mädchen	11	x	12	132

GG Handball	7	x	12	84
GG Basketball	12	x	8	96
GG Schach				35
GG Tennis	8	x	6	48
GG Tischtennis	4	x	6	24
GG Leichtathletik	40	x	6	240
GG Mittelstrecken				73

Schwimmen

Vork. Oberhausen/Sterkrade/Osterfeld				437
Finale Einzel				184
GG Oberhausen	11 Schulen			391
GG Sterkrade	10 Schulen			392
GG Osterfeld	6 Schulen			163
GG SW Staffeln	24/27/13	64 x 6		384
GG SW Finale Einzel				96
GG SW Finale Staffeln	22 x 6			132
Ergo-Night	ausgefallen			0
DFB-Cup	7	x	10	70

Schulwaldlauf				2.198
Leichtathletik Einzel				396
3. Inklusives Tanzfest				200
Gesamt	2016/17			7.718

Gesamt	2015/16			7.199
Gesamt	2014/15			7.542
Gesamt	2013/14			7.896
Gesamt	2012/13			8.498

SCHULINTERNE Allgemeine **Schulsportgemeinschaften (ASG)**

Schuljahr 2016/2017
- Freizeit- und Breitensportgruppen -
Einrichtung dieser Gruppen u. a. im Rahmen des Landesprogramms
„Leistungssport 2020 – Förderung von Eliten und Nachwuchs in NRW“

	<u>Schule</u> <u>Übungszeit</u>	<u>Sportart</u> <u>Name</u>	<u>Vereinspartner</u> <u>Übungsstätte</u>
1	Froschenteich freitags, 16.00-18.00 Uhr	Tischtennis Leuken	Post SV Oberhausen TH Schule am Froschenteich
2	Postweg donnerstags, 14.30-15.30 Uhr	Leichtathletik Melchert	Sportanlage Postwegschule
3	Postweg donnerstags, 15.00-17.00 Uhr	Fußball Spittek	Sportanlage Postwegschule
4	Schwarze-Heide freitags, 14.00-16.00 Uhr	Basketball Bräutigam	TH Biefangstraße
5	Falkenstein montags, 15.00-17.00 Uhr	Handball Meyer	TB Oberhausen TH Liebknechtstraße
6	Falkenstein freitags, 14.00-16.00 Uhr	Hockey Jess	OTHC Platzanlage OTHC
7	Schule an der Hagedornstr. donnerstags, 13.15-14.15 Uhr	Fußball Selle	TH Biefangstraße
8	Schule an der Hagedornstr. donnerstags, 14.15-16.15 Uhr	Fußball Selle	TH Biefangstraße
9	Schule an der Hagedornstr. freitags, 12.15-13.15 Uhr	Fußball Selle	TH Biefangstraße

10	Sophie-Scholl dienstags, 13.00-15.00 Uhr	Qualif. v. Sporthelfern Svoboda, I.	TH Sophie-Scholl-Gymn.
11	Fr.-v.-Stein montags, 13.00-15.00 Uhr	Turnen Alaca	SH Günther-Stolz
12	Fr.-v.-Stein montags, 14.15-16.15 Uhr	Rugby Müller	SH Günther-Stolz
13	Fr.-v.-Stein dienstags, 14.15-16.15 Uhr	Fußball Knüdeler	SH Günther-Stolz
14	Fr.-v.-Stein donnerstags, 13.15-15.15 Uhr	Qualif. v. Sporthelfern Svoboda, M.	SH Günther-Stolz
15	Fr.-v.-Stein donnerstags, 13.15-15.15 Uhr	Qualif. v. Sporthelfern Bütröwe	SH Günther-Stolz
16	Fr.-v.-Stein freitags, 14.15-16.15 Uhr	Le Parkour Knüdeler	SH Günther-Stolz
17	H.-Heine donnerstags, 14.30-16.30 Uhr	Tanzsport Roelker	TH Heinrich-Heine-Gymn.
18	H.-Heine freitags, 13.45-15.45 Uhr	Schach Heintze	Heinrich-Heine-Gymnasium
19	H.-Heine freitags, 13.45-15.45 Uhr	Tischtennis Konzer	SH Hans-Jansen
20	Heinrich-Böll mittwochs, 15.00-17.00 Uhr	Badminton Stremlau	SH Oranienstraße
21	Heinrich-Böll donnerstags, 15.00-17.00 Uhr	Badminton Schweitzer	SH Oranienstraße
22	GS Weierheide mittwochs, 14.00-16.00 Uhr	Tanzsport Bähr	TC Royal TC Royal, Brinkstraße 31
23	GS Weierheide mittwochs, 14.00-16.00 Uhr	Tischtennis Augstein	SH Fichtestraße

FÖRDERGRUPPEN

Schuljahr 2016/2017

Einrichtung dieser Gruppen u. a. im Rahmen des Landesprogramms
„Leistungssport 2020 – Förderung von Eliten und Nachwuchs in NRW“

	Schule Übungszeit	Sportart Name	Vereinspartner Übungsstätte
1	Ruhr dienstags, 16.00-18.00 Uhr	Kanu Heuser, C.	AKC Oberhausen TH HS Alstaden
2	Bismarck dienstags, 14.00-16.00 Uhr	Tennis Hölker	Tennis Oase, Alsterfeld
3	Falkenstein donnerstags, 14.00-16.00 Uhr	Tennis Rohde	OTHC Platzanlage OTHC
4	Hirschkamp montags, 16.30-18.30 Uhr	Schwimmen Wieners	PSV OB / SSV 27 Hallenbad Sterkrade
5	Hirschkamp montags, 16.30-18.30 Uhr	Schwimmen Günthner	PSV OB / SSV 27 Hallenbad Sterkrade
6	Hirschkamp montags, 16.30-18.30 Uhr	Schwimmen Arndt	PSV OB / SSV 27 Hallenbad Sterkrade
7	Elsa-Brändström dienstags, 16.30-18.30 Uhr	Schwimmen Aust	PSV OB / SSV 27 Hallenbad Oberhausen
8	Elsa-Brändström dienstags, 16.30-18.30 Uhr	Schwimmen Stüber	PSV OB / SSV 27 Hallenbad Oberhausen
9	Elsa-Brändström dienstags, 16.30-18.30 Uhr	Schwimmen Franzolet	PSV OB / SSV 27 Hallenbad Oberhausen

10	GS Osterfeld montags, 16.00-18.00 Uhr	Rudern Schöll	Ruderverein OB Ruderverein OB
11	GS Osterfeld dienstags, 17.00-19.00 Uhr	Rudern Schöll	Ruderverein OB Ruderverein OB
12	GS Osterfeld dienstags, 17.00-19.00 Uhr	Rudern Hoffmann	Ruderverein OB Ruderverein OB
13	GS Osterfeld mittwochs, 14.00-16.00 Uhr	Rudern Ortmann	Ruderverein OB Ruderverein OB
14	GS Osterfeld donnerstags, 17.00-19.00 Uhr	Rudern Wallat	Ruderverein OB Ruderverein OB
15	GS Osterfeld freitags, 14.00-16.00 Uhr	Rudern Meinerz	Ruderverein OB Ruderverein OB
16	GS Osterfeld freitags, 16.00-18.00 Uhr	Rudern Meinerz	Ruderverein OB Ruderverein OB
17	GS Osterfeld samstags, 12.00-14.00 Uhr	Rudern Leskau	Ruderverein OB Ruderverein OB
18	GS Osterfeld samstags, 14.00-16.00 Uhr	Rudern Hoffmann	Ruderverein OB Ruderverein OB

Schuljahr 2016/2017

TALENTSICHTUNGSGRUPPEN

=====

arbeiten im Rahmen der vom Land anerkannten Projekte im Landesprogramm „Leistungssport 2020 – Förderung von Eliten und Nachwuchs in NRW“ inhaltlich als vierte Sportstunde; **vielseitige sportmotorische Grundausbildung**.

Gesamtkoordination: Jan Nahrstedt, Ausschuss Schulsport Oberhausen,
Tel. 825-2351

Bitte jahreszeitliche Änderungen der Übungszeiten berücksichtigen.

BASKETBALL

Patenverein: New Basket

Nachwuchskoordinator: **Helge Eggers**
Tel. 0208 / 8823370

Partnerschulen: **Bertha-von-Suttner-Gymnasium,
Fasia-Jansen-Gesamtschule,
Gesamtschule Weierheide,
Schule an der Stiftstraße**

dienstags,	13.30 – 15.30 Uhr	Eggers	SH Bertha-von-Suttner
mittwochs,	14.00 - 16.00 Uhr	Eggers	TH Fichtestraße
freitags,	10.00 - 12.00 Uhr	Eggers	TH Fasia-Jansen, Schönefeld
samstags,	10.00 - 12.00 Uhr	Eggers	SH Ost, Hunsrückstraße

TURNEN

- männlich -

Patenverein: Kunstturnteam OB
TB Osterfeld / TC 69 Sterkrade

Nachwuchskoordinator: **Peter Wegner**
Tel. 0208 / 38585899

Partnerschule: **Osterfelder-Heide-Schule**

montags,	15.30 - 17.30 Uhr	Wegner	Leistungszentr. Schmachtendorf
mittwochs,	15.30 - 17.30 Uhr	Wegner	Leistungszentr. Schmachtendorf

B A D M I N T O N

Patenverein: Spvgg. Sterkrade-Nord

**Nachwuchskoordinatorin: Britta Tzschoppe
Tel. 0177 30933542**

**Partnerschulen: Hartmannschule und
Grundschule Schmachtendorf**

montags,	15.00 - 17.00 Uhr	Schweitzer	SH Oranienstraße
montags,	16.00 - 18.00 Uhr	Becker	SH Oranienstraße
mittwochs,	15.00 - 17.00 Uhr	Lohau	SH Oranienstraße

T E N N I S

Patenverein: Tennis Oase

**Nachwuchskoordinatorin: Ulrich Hölker
Tel. 01715228755**

Partnerschulen: Bismarckschule

montags,	14.00 - 16.00 Uhr	Hölker	Tennis Oase, Alsterfeld
----------	-------------------	--------	-------------------------

Schuljahr 2016/2017

TRAININGSGRUPPEN

=====

Im Rahmen der für Oberhausen anerkannten Projekte im Landesprogramm „Leistungssport 2020 – Förderung von Eliten und Nachwuchs in NRW“ erfolgt hier das Grundlagentraining.

Den Talentsichtungsgruppen nachfolgend wird hier sportartspezifische Ausbildung vermittelt.

Gesamtkoordination: Jan Nahrstedt, Ausschuss Schulsport Oberhausen,
Tel. 825-2351

Projekt-Patenvereine wie Nachwuchskoordinatoren s. Talentsichtungsgruppen

BASKETBALL

Partnerschulen:

**Bertha-von-Suttner-Gymnasium,
Fasia-Jansen-Gesamtschule,
Gesamtschule Weierheide,
Schule an der Stiftstraße**

Mädchen + Jungen	freitags, 12.00 - 14.00 Uhr	Eggers	TH Fasia-Jansen, Schönefeld
------------------	--------------------------------	--------	-----------------------------

TURNEN

BADMINTON

Partnerschulen:

**Hartmannschule und
Grundschule Schmachtendorf**

Mädchen + Jungen	donnerstags, 16.00 - 18.00 Uhr	Herrig	SH Oranienstraße
Mädchen + Jungen	freitags, 15.30 - 17.30 Uhr	Stremlau	SH Oranienstraße